INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	1
Fabris Leben	1
Fabris Werke	3
Felix Fabris Beeinflussungen und sein Nachwirken	7
Spätere Arbeiten zu Fabris Werk	9
I. Die Einflüsse des Alexanderromans auf Felix Fabri	14
Nectanabus und die Sage von Alexanders Geburt	20
Eine These zu Fabris Alexander- rezeption	27
II. Amazonentradition bei Felix Fabri	30
Ältere Darstellungen der Ama- zonen und Übereinstimmungen bei Felix Fabri	31
Amazonen in mittelalterlicher Überlieferung	34
Die sagenhafte Stadtgründung Prags durch die Amazonen	37
Der Akt der Landnahme in anderen Literaturen	39
III. Der Troja-Roman bei Felix Fabri	42
Kleine Hinweise auf Troja in Fabris Werk	45
Zeitgenössische Vorlagen	48
Die "Schwäbische Chronik" des Thomas Lirer	50
IV. Der Besuch des Katharinenklosters	54
Die Darstellung der Katharinen- legende in Fabris lateinischem Evagatorium und der deutschen Fassund von 1556	57

Eine mittelniederdeutsche Fassung der Katharinenlegende zum Ver- gleich mit Fabris Darstellung	58
Legenden von dem Katharinenkloster	61
Vergleich der Legenden in der deutschen und lateinischen Fassung von Fabris Werk	63
Paul Walther Guglingen	65
Mandeville	67
Jakob de Vitry	68
V. Der Balsamgarten	70
Fabris literarische Prägung	74
Fabris Vorlagen zu seinem Exkurs über den Balsamgarten	79
Ludolf von Sudheim	79
Eine nordniedersächsische Fassung des Reiseberichtes Ludolfs von Sudheim	82
Johannes von Hildesheim	84
Eine lateinische Fassung der Drei- königenlegende des Johannes von Hildesheim	86
Wilhelm von Boldensele	87
Das Reisebuch der Familie Rieter	90
Bernhard von Breydenbach	93
Paul Walther Guglingen	96
Hans Schiltberger	98
Burchardus de Monte Sion	98
Isidor von Sevilla und Vinzenz von Beauvais	100
Ältere Quellen	103
Konrad von Megenberg	106
VI. Tierdarstellungen und ihre Bedeutung	109
Phoenix und Pelikan	109
Wahrscheinliche Vorlagen für Fabris Darstellungen des Phoenix und des Pelikans	111

Das Einhorn	116
Fabelwesen aus der antiken Mythologie	119
Tiere als Träger bestimmter Eigenschaften	121
VII. Die Darstellung des Phantastischen	125
Boccaccio	125
Gervasius von Tilbury	129
X Die Venus als Sy mbolfigur	131 X
Das Aufblühen des Ulmer Frühhumanismus	136
Die geographische Spekulation über das Paradies	138
Die Darstellung des Paradieses bei Felix Fabri	143
Die Werke des Aeneas Silvius und Boccaccios als mögliche Vorlagen	147
Berichte anderer Pilger über das Paradies	149
VIII. Formen des Volksaberglaubens	152
Schizophrenie und ihre Erklärung	152
Das Schretteli im Volksaberglauben	153
Die Verbindung von Gelehrsamkeit und Volksaberglauben	154
Der Tannhäuser	155
Der dankbare Tote	159
Fabris Stellung zum Aberglauben	161
Relativierung und Nutzbarmachung des Aberglaubens	163
IX. Die verschiedenen Religionen im Orient	167
Burchardus de Monte Sion	167
Wilhelm von Boldensele	169
Johann Tucher	169
Bernhard von Breydenbach	171
Paul Walther Guglingen	173

X. Erklärungen und Ableitungen aus fremden Sprachen	176
Griechische Ausdrücke	177
Traminer und Pfirsich	182
Rückschlüsse auf Fabris Bil- dung und Quellenstudium	184
XI. Bezüge zur Heimat	186
Fabris Landesbezeichnungen	186
Der Ortsname Schwäbisch Hall bei Aeneas Silvius	192
Fabris Stellung und seine Be- ziehung zum Adel	193
XII. Felix Fabris typische Exkurse und X Erläuterungen	198 ×
Typische und wiederkehr e nde X Stufen in den Exkursen	200
Kleine Exkurse	203
Reihenfolge und Stufen im sche-	203
A macisierten Aufbau	206
Einordnung und Bedeutung der Exkurse in Fabris Werk	209
's Schlusswort	211
Exkurs: Das Schretteli	21.5
Anhang	215
	219